

Stiftung Kaiserstühler Garten
Eichstetter Stiftung zur Bewahrung der Kulturpflanzenvielfalt
in der Region



Geschäftsbericht 2022

INHALTSVERZEICHNIS

1	SAMENGARTEN.....	3
1.1	GARTENJAHR 2022	3
1.2	ANBAUPLAN 2022	4
1.3	SAATGUTARBEIT	5
1.4	OBSTWIESE/OBSTMUSEUM	5
1.5	SAMENGARTENTEAM, PERSONELLER WECHSEL UND EHRENAMTLICHE IM GARTEN.....	6
2	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT.....	7
2.1	MÄRKTE 2022	7
2.2	FÜHRUNGEN UND AKTIONSSONNTAGE IM SAMENGARTEN IN 2022	7
2.3	KINDERGARTEN UND SCHULKLASSEN.....	8
2.4	DIE STIFTUNG IN PUBLIKATIONEN UND ANDERE BEITRÄGE.....	9
2.5	HOME PAGE.....	9
3	ARBEIT DES VORSTANDES UND STIFTUNGSRATS	10
3.1	SITZUNGEN DES STIFTUNGSVORSTANDES	10
3.2	TERMINE DES STIFTUNGSRATS	10
3.3	INTERNE AKTIVITÄTEN DER STIFTUNG.....	10
4	ALLGEMEINE FINANZSITUATION 2022	11

1 SAMENGARTEN

Die **Stiftung Kaiserstühler Garten** möchte einen Beitrag leisten, die Vielfalt regionaler, traditionell angebauter und teilweise vergessener Kulturpflanzen zu bewahren, die nicht ins Vermarktungsschema großer Lebensmittelkonzerne passen. Auch „exotische“ Kulturpflanzen werden auf ihre Eignung für hiesige Anbaubedingungen getestet.

Samenfeste Sorten sollen gesammelt, erhalten, weiterentwickelt und genutzt werden. Die Kulturpflanzensammlung umfasst weit mehr als 1500 Arten bzw. Sorten.

Regelmäßig werden diese samenfesten oder vegetativ vermehrbaren Sorten im **Samengarten Eichstetten** unter naturnahen Bedingungen - also ohne Bewässerung, Düngung oder Pflanzenschutz- angebaut.

Der Samengarten und das zugehörige Obstmuseum sind öffentliche und frei zugängliche Schaugärten.

Das Saatgut unserer in 10.000 Jahren entstandenen Nahrungspflanzen ist ein Kulturschatz von unermesslichem Wert.

1.1 Gartenjahr 2022

Dieses Jahr war der Übergang vom Winter in den Sommer quasi übergangslos mit sehr hohen Temperaturen bereits im Mai und monatelang fehlenden Niederschlägen. Dennoch wuchs das Gras im Frühjahr enorm gut und schnell so dass wir dieses Jahr so viel Fläche abmulchen konnten, wie noch nie. Dies hat uns über die enorme Trockenheit gerettet, da die Mulchschicht doch enorm viel Feuchtigkeit im Boden halten kann. Dennoch mussten wir zum ersten Mal einige Kulturen 1-2 mal wässern und dafür sogar Wasser aus der Leitung benutzen. Einiges ging in eine Notreife über, wie zum Beispiel das Getreide, was zu kleinen und wenig vitalen Körnern führt. Auch der Mais litt sehr unter der Trockenheit. Bohnen und Möhren zur Abblüte ebenfalls. Paprika verbrannten uns teilweise und wirkten wie gekocht. Die Tomaten verkrafteten das Wetter erstaunlich gut und bescherten uns sehr frühe und reiche Ernte. Auch Exoten wie die Augenbohnen, Erdnüsse, Yacon, Sojabohnen waren hier 'Klimagewinner'. Alles in allem waren wir recht zufrieden mit der Saatguternte, in anbetracht der Verhältnisse. Leider gab es jedoch bei Kartoffeln nahezu einen Totalausfall. Zunächst fraßen die Kartoffelkäfer die Kartoffeln auf, trotz Absammeln mehrmals wöchentlich und was diese übrig ließen vertilgten hinterher die Mäuse. Bei den Möhren, sowohl bei uns als auch in der Gärtnerei Querbeet gab es leider große Ausfälle aufgrund der Trockenheit.

1.2 Anbauplan 2022

Im Samengarten wurde in 2022 folgende Themenbeete angelegt:

Blühende Gemüsepflanzen nach Familien geordnet:

Doldenblütler: Möhre, Sellerie, Koriander, Fenchel, Dill, Wurzelpetersilie
 Kürbisgewächse: Kalebasse, Moschus-Kürbis, Zucchini, Zuckermelone und Armenische Gurke, Gurke
 Leguminosen: Feuerbohne, Garten-Erbse, Wicke, Buschbohne, Stangenbohne, Augenbohne, Erdnuss

Ursprungszentrum Asien:

Aubergine, Rettich, Lauch, Karotten, Kichererbse, Munge-Bohne, Sojabohne, Kamut-Weizen/Khorosan-Weizen, Hirse, Schabzigerklee, Bockshornklee, Kasuri Methi, Garten-Kresse, Großer Schnittlauch Riesen-Gänsefuß, Mitsuba, Gemüse-Malve, Garten-Springkraut, Zuckerwurzel, Echte Kamille, Knollenziest, Bittergurke

Raritäten:

Afrikanische Aubergine, Okra, Kartoffelzwiebel, Schalotte, Yacon, Tomatillo, Andenbeere, Weißer Ackerkohl, Yellow Sarson, Blattsenf, Erdmandel

Vielfaltsbeete:

Tomaten (40 Sorten), Kartoffel (30 Sorten), Paprika (21 Sorten)

Kräuter:

Bolivianischer Koriander, Französischer Majoran, Tee-Fenchel

Zuchtbeete:

Küchenzwiebel	Silvermoon
Kohlrabi	Superschmelz
Mangold	Lucullus
Pastinake	Eichstetter Halblange Weiße
Stangensellerie	Redventure
Steckrübe	,Helenor‘
Schwarzwurzel	
Salate	
Möhren	

Elitesaatgutgewinnung:

Möhre	Duwicker, Rotherz, Lobbericher, Pariser Markt
Küchenzwiebel	Laaer Rote, Dresdener Plattrunde, Höri-Bülle, Birnenförmige
Gemüsezwiebel	Ailsa Craig
Lauch	Blaugrüner Winter
Fenchel	Feurio
Kohl	Filderkraut
Wurzel-Petersilie	
Chicoree	

Außerdem:

Verschiedene Getreide und Blumen,

1.3 Saatgutarbeit

Eine der wichtigsten, aber auch aufwändigsten Arbeiten der Stiftung Kaiserstühler Garten ist die Saatgutarbeit. Sie ist notwendig, um die Kulturpflanzenvielfalt zu erhalten. Sehr viele Sorten im Sortiment der Stiftung sind nicht (mehr) im Handel erhältlich. Bei der „on-farm-Erhaltung“ sind die Pflanzensorten in der Lage, sich an lokale oder sich verändernde Klimabedingungen anzupassen.

Größere Probleme gab es in 2022 Jahr bei den Kartoffeln (s.o. „Gartenjahr 2022“) und bei den Bohnen und Erbsen durch Bohnenkäfer, die immer wieder zu Problemen führen. Die Ernte an Salat- und Tomatensaatgut war überdurchschnittlich hoch.

Das Interesse an unserem Saatgut-Angebot ist groß. Vor allem unser Saatgutverkauf auf dem Münstermarkt und anderen Märkten in der Region wird sehr gerne angenommen. Auch von unserem kleinen Angebot direkt im Garten-Unterstand an der Wand, welches jederzeit zugänglich ist, wird rege Gebrauch gemacht.

1.4 Obstwiese/Obstmuseum

Neben den Arbeiten im Gemüsegarten, gibt es auch auf der Obstwiese – unserem Obstmuseum – immer wieder Aufgaben zu erledigen, damit die Anlage mit Hochstämmen alter Obstsorten attraktiv bleibt.

2022 fand an mehreren Tagen ein Schnitt der Obstbäume durch Raphael Kögel und eine Kollegin aus der Fachwartausbildung statt. Desweiteren war wieder eine Gruppe der Landwirtschaftsschule zu Besuch, die diesmal selbständig den Obstbaumschnitt durchführte.

Die Wiese wuchs im Frühjahr extrem durch die frühe Hitze. Durch dieses Überangebot an Futter auf allen Wiesenflächen kam der Schäfer dieses Jahr erst im Herbst auf die Obstwiese. Wir haben dann versucht, Heu von der Fläche machen zu lassen. Dies scheiterte aufgrund verschiedener Abhängigkeiten und schlusseindlich aufgrund einer kurzen Regenperiode. Daher mussten wir die Wiese mit dem Hochgrasmäher mühsam von Hand mähen. Es wurde daher beschlossen eine dauerhafte Einzäunung zu schaffen um in Zukunft frühzeitig Pferde auf die Fläche zu lassen, so dass hoffentlich mehr und gleichmäßiger abgefressen wird.

Durch das milde Frühjahr gab es einen sehr guten Fruchtansatz, allerdings führte der sehr trockene Sommer dazu dass sehr viel Obst sehr früh von den Bäumen fiel, so dass wir bereits sehr früh die ersten Äpfel zum Mosten brachten. Auch die Schulklassentermine mussten sehr früh gelegt werden. Der Ertrag war insgesamt sehr gut und wir brachten dreimal Äpfel zur Mosterei.

1.5 Samengartenteam, personeller Wechsel und Ehrenamtliche im Garten

Der personelle Wechsel von der jahrelang erfahrenen Teilzeitbeschäftigten H.Ehrner zu zwei jungen Mitarbeitern ist gut gelungen. Allerdings verließ uns zum 01.07.2022 Raphael Koegel wieder, da ihm eine attraktive Stelle bei der FVA Freiburg angeboten wurde. Die Stelle wurde mit Eva Futterer besetzt, die seit über einem Jahr schon ehrenamtlich im Garten tätig war. Zum 31.012.2022 beendete auch Tabea Lange ihre Beschäftigung bei uns.

Sowohl Raphael K. wie auch Tabea L. bleiben uns für die Bereiche Führungen und den Obstbaumschnitt als Ehrenamtliche erhalten.

Zum 01.012.2022 begann Fibia B. aus Eichtetten ihren Bundesfreiwilligendienst bei uns.

Die Unterstützung durch eine Gruppe von ca. 10 Ehrenamtlichen Rentnern ist sehr stabil und zuverlässig. Sie helfen im Garten, bei den Märkten, bei den Offenen Sonntagen und wo auch immer sie gebraucht werden.

2 Öffentlichkeitsarbeit

2.1 Märkte 2022

Nach zwei Jahren Coronapause war der Samengarten in 2022 mit einer Auswahl an Saatgut auf verschiedenen Märkten in der Region vertreten.

Auf dem Münstermarkt haben wir an 3 Samstagen den Saatgutstand aufgebaut und betreut.

Neu in diesem Jahr war unsere Präsenz auf den Wochenmärkten in March und Breisach. Beide Markttag sind gut angekommen und von den Besuchern freudig angenommen worden.

Saatgut vom Samengarten gab es noch bei der Saatgutbörse der Ökostation und beim Setzlingsmarkt auf dem Mundenhof.

Alle Aktionen wurden von unseren Ehrenamtlichen durchgeführt oder von den Mitarbeitern unentgeltlich geleistet.

2.2 Führungen und Aktionssonntage im Samengarten in 2022

Von Juni bis Oktober finden an je einem Sonntag im Monat öffentliche Führungen statt. Hier werden auch Fragen rund um das Saatgut und die Saatgutvermehrung für den eigenen Garten besprochen. Neu in diesem Jahr war der Themenschwerpunkt „Boden“, welcher von Tabea Lange angeboten wurden. Reges Interesse fand auch die Führung von Raphael Kögel über die Obstwiese im Oktober.

Themen und Termine im Überblick:

12. Juni: 13:00 Uhr und 15:00 Uhr

Eröffnung der diesjährigen Saison

Führungen durch den Samengarten zum Thema Kräuter und Wildkräuter

10. Juli: 13:00 Uhr und 15:00 Uhr

Führungen durch den Samengarten mit Themenschwerpunkt "alte Getreidesorten und Ackerbegleitflora"

7. August: 13:00 Uhr und 15:00 Uhr

Tomaten in aller Vielfalt: Allgemeine Führungen mit Schwerpunkt „Tomate“

18. September: 13:00 Uhr und 15.00 Uhr

Führungen durch den Samengarten mit Themenschwerpunkt „Boden“

9. Oktober: 14:00 Uhr

Führung durch den Samengarten und die angrenzende Streuobstwiese

Gebuchte Führungen für Privatpersonen und Gruppen haben auch in 2022 wieder stattgefunden. Leider sind einige Führungen sehr kurzfristig abgesagt worden. Von Seiten der Stiftung konnten bedauerlicherweise nicht alle angefragten Führungen

angenommen werden, da es noch immer einen Engpass gibt an Personen, die Führungen durchführen wollen und können.

In der nachfolgenden Tabelle eine Übersicht über die Führungen.

3.06.22	University college Freiburg
21.07.22	Bengel Reisen
15.07.22	Naturgarten Kaiserstuhl
10.08.22	PH Freiburg
	FVA Freiburg

Am 14.10.2022 war unser Garten das Ziel für eine Gruppe der Firma Schnitzer (OG) im Rahmen der Sortendetektivkampagne (Genbänkle). Zwei Mädchen hatten sich an der Kampagne beteiligt und drei alte Bohnensorten für das Genbänkle im Garten einer Bekannten entdeckt. Als Preis winkte ein Ausflug in den Samengarten mit der ganzen Familie samt Freundeskreis, wo nach einer kurzweiligen Führung alle zusammen Apfelsaft pressten. Nach einem Probier-Gläschen konnten kleine Flaschen voller Saft mit nach Hause genommen werden. Für Alt und Jung war an diesem unterhaltsamen und kurzweiligen Nachmittag etwas dabei.



2.3 Kindergarten und Schulklassen

Da in 2022 die Corona-Beschränkungen aufgehoben wurden, hätte theoretisch wieder ein normales Kindergartenprojekt stattfinden können. Dies war jedoch aus diversen Gründen nicht möglich: Frau Sprich, die das Projekt in der Vergangenheit von unserer Seite betreut hat ist privat und beruflich sehr eingespannt, wodurch ihr zeitliche Kapazitäten fehlen. Der Kindergarten hat zu wenig Personal, um ein bis zwei Erzieherinnen regelmäßig mit den Kindern in den Garten zu entsenden.

Daher wurde zu unserem großen Bedauern das Kindergartenprojekt beendet. Der Kindergarten wird nun ein ähnliches Projekt im Kindergarten selbst in 3 Hochbeeten durchführen. Hierfür haben sie Saat- und Pflanzgut von uns erhalten, finanziert durch den Förderverein Kindergarten. Das Projekt heißt ‚Flotte Karotten‘. Die Kinder waren einmal im Mai im Samengarten und haben ihr Setz- und Pflanzgut abgeholt, den Garten kennengelernt und jedes Kind durfte einige Sonnenblumensamen in einen Topf säen und mit nach Hause nehmen. Ein weiterer Besuch ohne Begleitung unsererseits war für den Juli geplant.



Eine schöne Tradition ist das Apfelsaftprojekt im Herbst im Samengarten. Zwei Klassen der AGS Eichstetten aus der Klassenstufe 1/2 haben auch in 2022 mit ihren beiden Lehrerinnen Frau Gebhard und Frau Mattmüller den Weg zu uns in den Samengarten gefunden. Wir haben zwei schöne Vormittage mit den Kindern verbracht, den Garten bestaunt und Apfelsaft gepresst. Im Anschluss hat wieder jedes Kind ein eigenes Apfelsaftetikett gestaltet. Neben der „Geschenkflasche“ konnte dann auch wieder, rechtzeitig zum Weihnachtsfest, Apfelsaft mit eigenem Etikett bestellt werden.

2.4 Die Stiftung in Publikationen und andere Beiträge

Sowohl der **Bauernkalender** als auch die „**erdverbunden Einkaufsbroschüre**“ verwiesen in ihren Publikationen 2023 auf den Samengarten. Eine schöne Möglichkeit, den Samengarten einem breiten Publikum vorzustellen.

Ein Team vom **MDR** kam am 27.04.2022 in den Samengarten. Sie interessierten sich vor allem dafür, warum sich Ehrenamtliche im Garten engagieren. Der Sendetermin ist für 2023 vorgesehen.

Im Juli 2022 erreichte uns diese wunderbare Nachricht: Thomas Gladis, der viele Jahre im Samengarten aktiv gewesen ist und die immense Sortensammlung aufgebaut hat, hat den „**Sonja-Bernadotte-Preis für Wege zur Naturerziehung**“ 2022 erhalten. Der Preis ist mit 1500€ dotiert. Thomas Gladis hat den Preis zu je einem Drittel an Erhalter-Initiativen gespendet – unter anderem an den Samengarten! Dafür möchten wir auch an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön aussprechen.

2.5 Homepage

Die Homepage wird regelmäßig aktualisiert. Termine und Veranstaltungen aber auch aktuelle Neuigkeiten sind auf der Homepage der Stiftung zu finden.

3 Arbeit des Vorstandes und Stiftungsrats

3.1 Sitzungen des Stiftungsvorstandes

Der Vorstand der Stiftung tagte am 13.04.2022

05.07.2022

11.10.2022

06.12.2022

Die Protokolle liegen vor.

3.2 Termine des Stiftungsrats

Eine Stiftungsratssitzung fand am 20.12.2022 statt. Der Vorstand der Stiftung war bei der Sitzung des Stiftungsrats anwesend. Das Protokoll der Stiftungsratssitzung liegt vor.

3.3 Interne Aktivitäten der Stiftung

Jahresabschluss am 19.12.2022

Zum Jahresabschluss haben die GärtnerInnen und Ehrenamtliche der Stiftung ein Treffen im Samengarten organisiert. Nach letzten Aufräum- und Garteneinsätzen haben wir uns, mit Kürbissuppe und Punsch, gemütlich ums Feuer versammelt und das Gartenjahr ausklingen lassen. In diesem Rahmen haben wir uns von unserer Gärtnerin **Tabea Lange verabschiedet**, die zum neuen Jahr eine andere Stelle antritt. Mit Tabea verlieren wir eine wichtige Stütze im Garten, was wir sehr bedauern. Wir danken ihr für den Einsatz bei uns im Samengarten und wünschen ihr an ihrer neuen Stelle und ihre persönliche Zukunft alles Gute.



4 ALLGEMEINE FINANZSITUATION 2022

Das Stiftungskapital in Höhe von unverändert 69.931,18 € hat auch im Jahr 2022 keinen Zinsertrag erbracht.

Der Förderverein Samengarten überwies aus Mitgliedsbeiträgen und Aktionen 8.000 € an das Stiftungskonto.

Die Saatgutabgabe über Online-Anfragen hat im Vergleich zum Vorjahr abgenommen und erzielte Einnahmen in Höhe von 6.865 €. Saatguteinnahmen bei Märkten und anderen Events lagen jedoch bei 3.042 € und haben sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt.

Die Gemeinde Eichstetten hat die Arbeit des Samengartens und das Gälrieprojekt mit 8000 € bezuschusst.

Den Einnahmen stehen Ausgaben für Pacht, Werkzeug und Materialien sowie Personal gegenüber.

Der Jahresüberschuss lag im Jahr 2022 bei 1.315,09 € und damit unter dem Wert des Vorjahres.